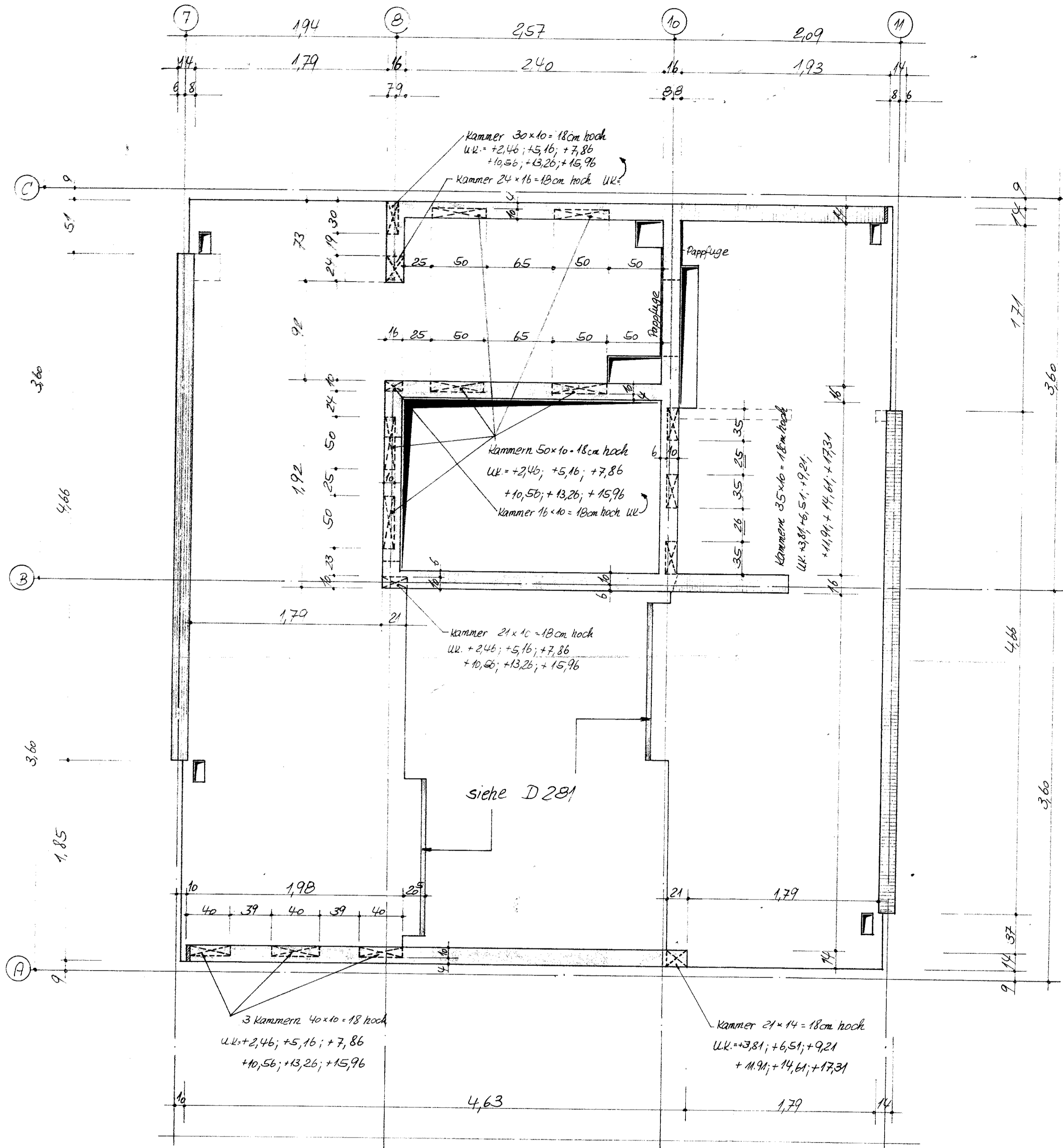


Grundriß Treppenhaus A/B
 Betonierhöhen der Großtafelschalung M.1:25
 Ausbildung der Auflagerkammern

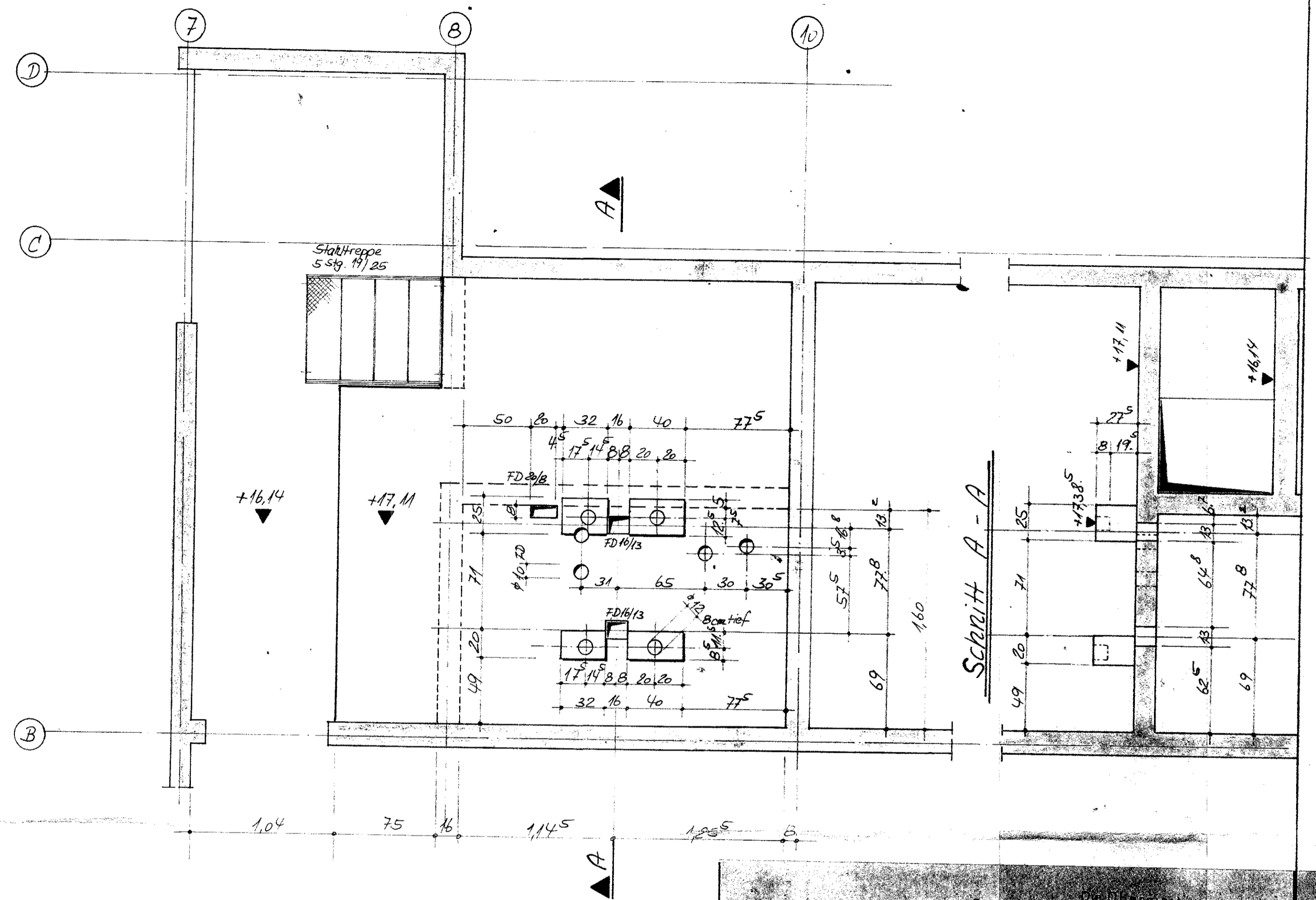


Bemerkungen:

- 1) Betonierfuge auf: +2,46 +5,16 +7,86 +10,56 +13,26 +15,96 u.K. Decken
 Betonierfuge auf: +3,99 +6,69 +9,39 +12,09 +14,79 +17,49 O.K. Decken
 Betonierfuge auf: +3,81 +6,51 +9,21 +11,91 +14,61 +17,31 u.K. Decken

- 2) Die Treppentaste geschloßweise mitbetonieren, sodaß die Wände max. geschloßhoch ohne Auflast sind!
- 3) Die Wandbewehrung an den Betonierkammern nach Möglichkeit nicht ausschneiden
- 4) Die Deckenzulagen sorgfältig in die hoch tiefen Kammern verlagern!

Detail Maschinenraum M.1:25
 Draufsicht Maschinenraufußboden auf +17,11



Die Berechnung mit der sich Berechnung wurde geprüft
 am 24. Juli 1973
 Arge Stu. Wp. MD-1136

EINGANG
 24. Juli 1973
 Arge Stu. Wp. MD-1136

AUFTRAGGEBER RHEINISCH-WESTFÄL. IMMOBILIEN-ANLAGEGESELLSCHAFT KÖ. D. DORF
 VERTRETUNG TREUFINANZ, DUSSELDORF
 BREITE STRASSE

STATIK-KONSTRUKTION HOCHTIEF AG ESSEN
 ABT. KONSTRUKTIVER INGENIEURBAU

AUSFÜHRUNG ARGE STUDENTENWOHNHEIME MÜNSTER
 HOCHTIEF AG J. DEVERMANN
 DORTMUND

BAUWERK STUDENTENWOHNHEIME
 MÜNSTER-ENSCHEDEWEG
 HAUS A-D, HAUS F-H

BAUTEIL Treppenhaus zwischen Haus A u. B
 Deckblatt zu Schalplan S 18 031

BETONGÜTE C 30/36	ERGÄNZUNG	BL. DROSSE/D. 11
STAHLGÜTE II b	a	MASSLAB 1/25
BETONDECK. n. D. 1645	b	GEZEICHNET von G. K. ...
STATIK B.D. SEITE	c	DATEUM 7.3.1973
	d	GEHEUFT
POSITION	e	KONSTRUKT. DR. 30-113
	f	PROJEKT-NR. 1113
ZUGEHÖRIGE S A+B 031	g	BLATT-NR.
ZEICHNUNG	h	S 18 031 2